# Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09250506

**Kreis** Bautzen

**Gemeinde** Bautzen, Stadt

**Anschrift** Frankfurt -

**Gem. * Fl-stck. * Flur** Seidau * 342

**Kurzcharakteristik**
Anläufe einer schmalen Brücke über die Spree (Fußgängerbrücke); technikgeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

**Fußgängerbrücke über die Spree Frankfurt**
Von dem unscheinbaren stählernen Fußgängersteg über die Spree, Anfang der 1980er Jahren errichtet und gleichzeitig als Rohrbrücke dienend, ist das nördliche linke Widerlager von besonderem Interesse.

Der Steg an der ehemaligen städtischen Gasanstalt war jahrhundertelang von den Besitzern der Papierfabrik (ehem. Kapplersche Mühle) unterhalten worden. Am linken Widerlager finden sich folgende Inschriften: „E. L. D. 1674“ und „D. I. G. P. 1727“. Die erste Inschrift meint D. Elias Lehmann, die zweite den Mühlenbesitzer D. Johann Gottlob Platz. Das Widerlager stammt somit vermutlich aus dem 17. Jahrhundert. Der Steg selbst wurde häufig erneuert. 1813 wurde er vor dem Angriff der Franzosen auf die belagerte Stadt aus strategischen Gründen abgerissen. Um 1828 kauft der Papierfabrikant K. F. August Fischer die Mühle von Benjamin Kappler und schließt mit dem Stadtrat einen Vertrag, in dem Fischer die Unterhaltung der Brücke zusichert. 1852 und 1870 erfolgten größere Reparaturen beziehungsweise ein Neubau. Bis 1902 war der Steg aus Holz erbaut.

Das östliche Widerlager in Form einer Rampe ist etwa 20 m lange und 3 m breit. Der Höhenunterschied beträgt etwa 1,50 m zwischen Straßenniveau und Oberkante Fußweg auf der Brücke. Die seitlichen Mauern der Rampe bestehen aus unregelmäßigem Bruchsteinmauerwerk und dienen zugleich als massive Brüstung. Die westliche Mauer ist teilweise verputzt und weist im Gegensatz zur östlichen Mauer keine stabilisierenden Pfeilervorlagen auf.

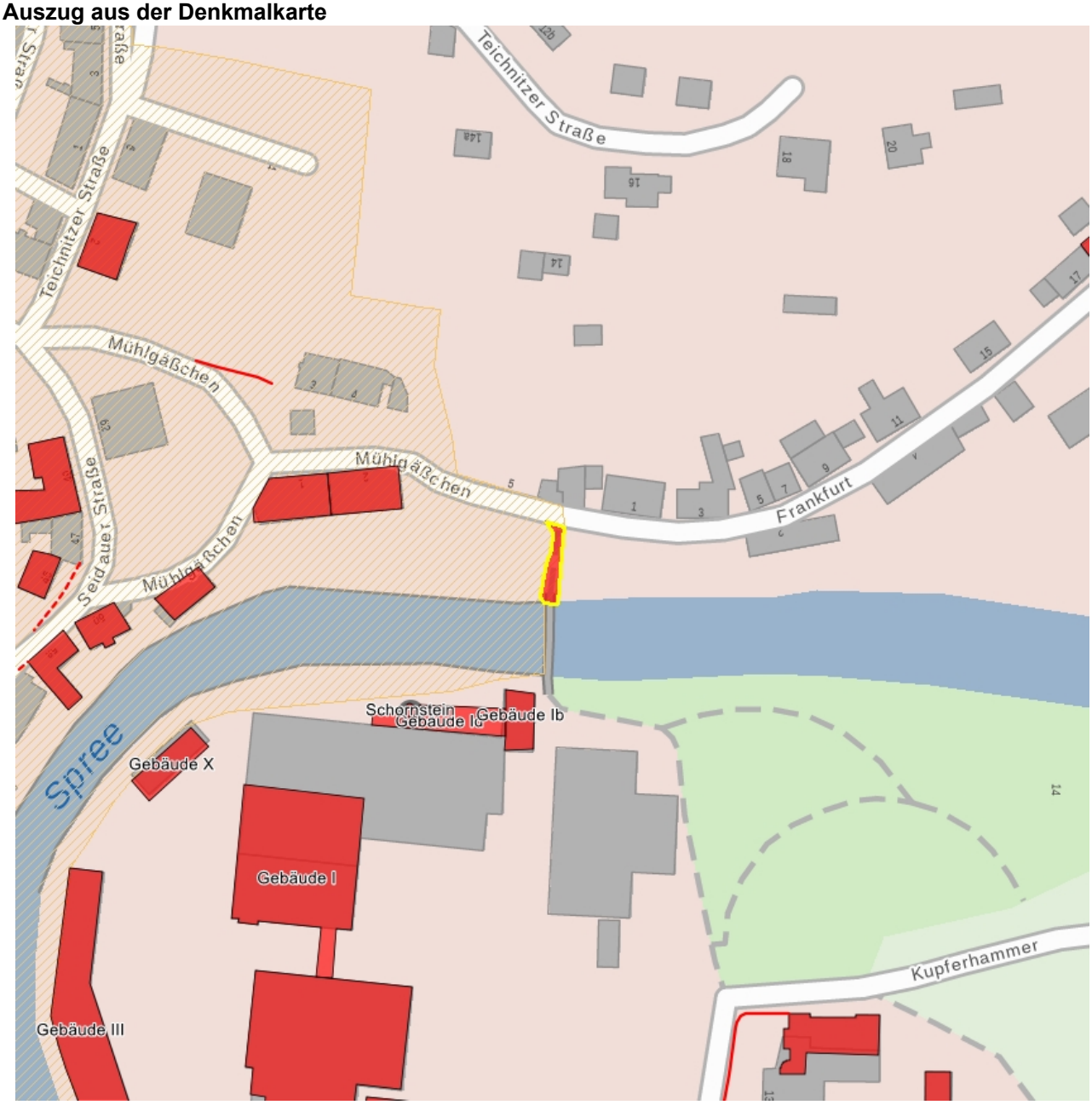
gez. Martin Tasche
Dezember 2009

**Datierung** Anfang 1980er Jahre (Fußgängerbrücke)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

**Fotonummer** **LXI/80/11**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

**Auszug aus der Denkmalkarte**




**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**